

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

VORWORT	VII
EINLEITUNG	1
ERSTER TEIL	
Die Problemlage im Lichte der Forschung Zur Bestimmung dessen, was Typologie ist	3
1. Literaturwissenschaftliche Stellungnahmen	6
2. Theologische Stimmen	88
3. Der theologische Befund	114
4. Zusammenfassende Beschreibung der biblischen Typologie	132
ZWEITER TEIL	
E r s t e r A b s c h n i t t	
Untersuchungen zum typologischen Gehalt in den Predigten des Priesters Konrad	
A. Die altdeutsche Predigt als Spiegel des zeitgenössischen Schriftverständnisses	136
B. Die Predigtsammlung des Priesters Konrad	139
I. Art und Aufbau der Predigten	143
II. Die Verwendung von Bibelstellen und Benutzung patristischer Texte	145
III. Das Schriftverständnis in den Predigten	154
1. Die sachliche Deutung	155
2. Mehrfacher Schriftsinn und geistliche Auslegung	162
a) Analyse der Predigt Nr.3 'Von den wihennaechten'	164
b) Die Allegorie	168
c) Die Tropologie	182
d) Die Anagogie	189

3. Die Typologie	190
4. Die Augustus-Christus-Exemplarik	208
5. Die einen Bedeutungsbezug herstellende Begrifflichkeit und ihre Entsprechung in den lateinischen Vorlagen	210
a) Die sprachlichen Bezeichnungen der biblischen Typologie	211
b) Der sprachliche Ausdruck der Augustus-Christus-Exemplarik	214
c) Die sprachlichen Bezeichnungen der geistlichen Auslegung	
aa) für die Allegorie	214
bb) für die Tropologie	218
cc) für die Anagogie	219

Z w e i t e r A b s c h n i t t

Untersuchungen zur exemplarisch-heilsgeschichtlichen Gestaltung in der Kaiserchronik	222
1. Die heilsgeschichtlichen Deutungen in der Kaiserchronik	223
2. Exkurs: Das mittelalterliche Geschichtsbewußtsein	227
3. Die Kaiserchronik, Ausdruck mittelalterlichen Weltgeschichtsbewußtseins	233
4. Analyse einzelner Episoden aus der Kaiserchronik	237
a) Hadrian - Heraclius	237
b) Lukretia - Crescentia	242
5. Die Funktion exemplarischer Deutung gegenüber der biblischen Typologie	246
SCHLUSS	253
LITERATURVERZEICHNIS	256